

Hauptantragsteller

Persönliche Angaben

Name, Vorname		Personennummer	
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort	
Telefon (priv./gesch.)		Familienstand	
Geburtsdatum		Güterstand	
Staatsangehörigkeit		E-Mail-Adresse	

Angaben zu den Kindern

Name, Geburtsdatum Kind 1		Name, Geburtsdatum Kind 2	
Name, Geburtsdatum Kind 3		Name, Geburtsdatum Kind 4	

Berufliche Angaben (selbständig)

Beschäftigt bei (Firma mit Anschrift)		Beschäftigt seit Beschäftigt bis	
Berufsgruppe / Tätigkeit		Branche des Arbeitgebers	
Steuer ID		Sozialversicherungsnummer	

Angaben Fremdbankverbindung / Ratenbelastungskonto

Bankname		BIC	
IBAN		Kontoinhaber	

Mitantragsteller / Ehegatte / Bürge

Persönliche Angaben

Name, Vorname		Personennummer	
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort	
Telefon (priv./gesch.)		Familienstand	
Geburtsdatum		Güterstand	
Staatsangehörigkeit		E-Mail-Adresse	

Berufliche Angaben (selbständig)

Beschäftigt bei (Firma mit Anschrift)		Beschäftigt seit Beschäftigt bis	
Berufsgruppe / Tätigkeit		Branche des Arbeitgebers	
Steuer ID		Sozialversicherungsnummer	

Angaben Fremdbankverbindung / Ratenbelastungskonto

Bankname		BIC	
IBAN		Kontoinhaber	

1) Vermögensverhältnisse						
a) Immobilienbesitz						
Objektlage, Ort, Straße	Objektart EFH / MFH / ETW (Baujahr, Wohnfläche)	Verkehrswert geschätzt in EUR	Mieteinnahmen brutto jährlich EUR	Verbindlichkeiten in EUR	Kapitaldienst jährlich in EUR	
b) Bankguthaben, Wertpapiere, Bausparguthaben						
Art	Aktueller Wert in EUR	Fälligkeit Zuteilung am	Ertrag jährlich in EUR	Verbindlichkeiten in EUR	Sparrate o.ä. jährlich in Euro	
c) Bestehende Lebensversicherungen / Risikoversicherungen						
Versicherungsart und Versicherer	Versicher.-Summe in EUR	Laufzeit bis MM/JJJJ	Aktueller Rück- kaufswert in EUR	Beitrag jährlich in EUR	Policendarlehen in EUR	Zins Policen- darlehen in EUR
d) Sonstige Vermögensgegenstände (z.B. Gesellschaftsanteile / Beteiligungen)						
Art	Nominalwert in EUR	Fälligkeit Zuteilung am	Verkehrswert geschätzt in EUR	Ertrag jährlich in EUR	Verbindlichkeiten in EUR	Aufwendungen jährlich in EUR
e1) Einkommen <u>Hauptantragsteller</u> (z.B. Gehalt, Nebeneinkünfte, Kindergeld, Unterhalt, Mieteinnahmen, Einnahmen aus Kapitalvermögen, Einnahmen aus Beteiligungen, etc.) (in TEUR)						
Art	brutto / netto		Jahr	Jahr	Jahr	

e2) Einkommen <u>Mitragsteller / Ehegatte / Bürge</u> (z.B. Gehalt, Nebeneinkünfte, Kindergeld, Unterhalt, Mieteinnahmen, Einnahmen aus Kapitalvermögen, Einnahmen aus Beteiligungen, etc.) (in TEUR)						
Art	brutto / netto	Jahr	Jahr	Jahr		
2) Verbindlichkeiten						
a) Bankverbindlichkeiten						
Art	Gläubiger / Bank	Verwendung	Zahlungsende MM / JJJJ	Ablauf Festzins am	Restschuld in EUR	Kapitaldienst jährlich in EUR
b) Übernommene Bürgschaften / Mithaftung für fremde Verbindlichkeiten / Schuldbeitritte						
Art	Bürgschaft in EUR	Derzeitige Valuta	Gläubiger / Bank			
c) Sonstige Verpflichtungen (z.B. aus Leasingverträgen, Unterhaltsleistungen, Mieten, etc.)						
Art	Verwendung	Belastung jährlich in EUR	Gläubiger / Bank			

	Hauptantragsteller	Mitragsteller / Ehegatte / Bürge
Bestehen oder bestanden in den letzten 10 Jahren Mahnverfahren oder Zahlungsklagen, Zwangsvollstreckungen, Verfahren zur Abgabe oder eidesstattlichen Versicherungen, Insolvenzverfahren?	Nein	Nein
	Ja, und zwar:	Ja, und zwar:

Anlagen

Belegung der einzelnen Positionen der Vermögensaufstellung, wenn nicht bereits geschehen, durch z.B.:

- Grundbuchauszüge
- ggf. Schätzungen
- Kontoauszüge / Depotauszüge
- Bestätigung der Lebensversicherung über Rückkaufswerte

wenn nicht bereits geschehen.

Vollständigkeitserklärung

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Die Bank ist berechtigt, die Angaben zu überprüfen und entsprechende Nachweise anzufordern. Unrichtige und unvollständige Angaben können insbesondere zum Rücktritt vom Darlehensvertrag oder zur Kündigung des Darlehens seitens der Bank führen.

Datenschutzrechtliche Hinweise bezüglich Auskunfteien

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis:

Der Vertragspartner (Darlehensgeber/Bank/Sparkasse) übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding Ag, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 lit. b und Artikel 6 Absatz 1 lit. f der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit. f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte der Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505 a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit den Vertragspartner insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Auskunftsanfrage

Die Bank darf beim Grundbuchamt, Handelsregister, Güterrechtsregister oder Einwohnermeldeamt Auskünfte einholen, sich Unterlagen – insbesondere Abschriften aus öffentlichen Registern – beschaffen und dort Einsicht in die Register und Akten nehmen. Bei dem u.U. erforderlich werdenden Nachweis des berechtigten Interesses wird die Bank das Bankgeheimnis wahren. Wird der Kredit grundpfandrehtlich gesichert und ist der Kreditnehmer der Sicherungsgeber, so stimmt dieser der maschinellen Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß § 133 Abs. 4 GBO zu.

Unterlagen

Die von der Bank geforderten, aber nicht beigefügten Unterlagen werden nachgereicht.

AGB-Einbeziehungsklausel

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank (AGB). Die AGB können in den Geschäftsräumen der Bank eingesehen werden; auf Verlangen werden sie ausgehändigt.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Hauptantragsteller

.....
Ort, Datum

.....
ggf. Unterschrift Mit Antragsteller / Ehegatte / Bürge